

Berufsunfähigkeitsversicherung

Beitrag von „Timm“ vom 24. Juni 2004 20:49

Genau Britta, das glaube ich auch. Der Staat ist da ja auch sehr korrekt gegenüber seinen Beamten, das muss man mal positiv erwähnen. Ich kenne einige Kollegen, die nach schweren Krankheiten mit verminderten Stundendeputat weiter unterrichten (wollten), viele können dann nach und nach auf ein volles Deputat aufstocken. In der Wirtschaft säße man wohl schon auf der Straße und könnte nur hoffen, dass eine Versicherung wie die Berufsunfähigkeitsversicherung zahlt und die Ärzte das auch noch entsprechend attestieren. Eine Bekannte bearbeitet als Juristin solche Fälle und da geht es echt knallhart zu! Außerdem muss der Staat dich ja bei Berufsunfähigkeit als Lebenszeitbeamter weiter alimentieren (je nach Dienstzeit), während solche Leistungen im Prinzip aus der gesetzlichen Rentenversicherung rausgenommen worden sind...